

Amtsblatt

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Florian Pfitscher • 88367 Hohentengen
Tel. 0 75 72 / 76 020 • Fax 76 02 250 • www.hohentengen-online.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag • Anton Stähle GmbH & Co. KG • Meßkircher Straße 45 • 78333 Stockach
Tel. 0 77 71 / 93 17 -11 • Fax 93 17 -60
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de • Homepage: www.primo-stockach.de

Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil:

Dienstag bis 9 Uhr an info@hohentengen-online.de • ausgenommen vorgez. Redaktionsschluss



Freitag, 17. Juli 2026 • 50. Jahrgang • Nummer 29

WOCHENENDDIENST

Arzt, Apotheke, Sozialstation:

Allgemein ärztlicher Notdienst:

Am **Wochenende und feiertags** (8.00 bis 19.00 Uhr) ist die Allgemein-ärztliche Bereitschaftspraxis im Krankenhaus Sigmaringen zuständig. Telefonisch erreichbar über die Leitstellenvermittlung: **Tel. 116 117**

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst **Tel. 116 117**

Notfallpraxis, Oberschwabenklinik GmbH, Elisabethenstr.15, 88212 Ravensburg

Samstags, Sonn- und Feiertags:
09.00 Uhr - 13.00 Uhr / 15.00 Uhr - 19.00 Uhr **Tel. 0751-870**

Augenärztlicher und HNO Bereitschaftsdienst **Tel. 116 117**

Zahnärztlicher Notfalldienst **Tel. 0761-120 120 00**

Bei lebensbedrohenden Notfällen: Notarzt unter **Tel. 112**

Apotheke: Der Dienst dauert jeweils (24 Stunden) von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr
Samstag, 18.07.2026

Herz-Apotheke im Kaufland, Sigmaringen, Tel. 07571 747339

Sonntag, 19.07.2026

Kastanien Apotheke, Bingen, Tel. 07571 74600

Die Apotheke St. Michael in Hohentengen hat samstags von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr geöffnet! Weitere Infos: <https://www.lak-bw.de/service/patient/apothekennotdienst/schnellsuche.html>

Forstrevier Bad Saulgau, Herr Harald Müller **Tel. 07572-606808**

Hospizverein Mengen e.V.

Begleitung von sterbenden und schwerstkranken Personen und ihrer Angehörigen; Einsatzleitung **Tel. 0174-9784636**

Sozialstation St. Anna Hohentengen

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Haushaltshilfen, Hausnotruf 24 Std. Rufbereitschaft: **Tel. 07572-76293**

Information & Beratung rund um das Thema „Pflege“

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen **Tel. 07572-7137-431**
Hofstraße 12, 88512 Mengen, Telefax: -289 oder pflegestuetzpunkt@irasig.de

Sozialpunkt Göge

Hauptstraße 6, Hohentengen
Öffnungszeiten Mo. bis Fr. von 10.00 bis 11.00 Uhr **Tel. 07572-4958810**
buero@sozialpunkt-goegel.de

Caritas Zentrum Bad Saulgau, Kaiserstraße 62 **Tel. 07581-906496-0**
Sozial- und Lebensberatung, kath. Schwangerschaftsberatung, psychol. Ehe- und Paarberatung, christl. Patientenvorsorge, Hilfen im Alter

Hebammensprechstunde

Kostenlose Einzelberatung (ohne Terminvereinbarung).
Sigmaringen: dienstags 9.00 bis 11.30 Uhr und donnerstags von 9.00 bis 11.30 Uhr, im Hauptgebäude des Landratsamtes Sigmaringen, Hohenzollernstr. 12, 72488 Sigmaringen

Bad Saulgau: montags 9.00 bis 11.30 Uhr und freitags 9.30 bis 11.30 Uhr im Haus Rosengarten, Kaiserstraße 62, 88348 Bad Saulgau **Tel. 07581-90649617**

Pfullendorf: mittwochs 9.00 bis 11.30 Uhr im Alno Park (EG), Heiligenberger Straße 47, 88630 Pfullendorf
Infos: www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V. – 88356 Ostrach
E-Mail u.reiter@mr-ao.de oder **Tel. 07585-9307-11**

Telefonseelsorge (www.telefonseelsorge.de) **Tel. 0800-1110222**

Zuhören für Familien (rund um die Uhr) **Tel. 0170-2208012**

Berater/Therapeuten von Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche bei sexueller Gewalt, Beratungsstelle Häusliche Gewalt, Suchtberatung Ehe- und Lebensberatungsstelle und Haus Nazareth

Notruf 110, Feuerwehr 112 – Gas-Stördienst, Tel. 0800 082 45 05

Stördienst Netze BW Tel. 0800 362 94 77

Wassernotruf: Tel: 01523 8709820

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Rathaus am Donnerstag, 16.07.2026 ab 16.00 Uhr geschlossen

Am Donnerstag, 16. Juli 2026 ist das Rathaus ab 16.00 Uhr geschlossen. Wir bitten um Verständnis und Beachtung. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung auch gerne Termine außerhalb der üblichen Öffnungszeiten vereinbaren, um insbesondere auf die Belange Berufstätiger Rücksicht zu nehmen. Kommen Sie bei Bedarf einfach auf uns zu. Tel. (07572) 7602-0 oder E-Mail: info@hohentengen-online.de

Einwohnermeldeamt am Freitag, 17.07.2026 von 10.00 – ca. 11.30 Uhr geschlossen

Am Freitag, 17. Juli 2026 ist das Einwohnermeldeamt von 10.00 – ca. 11.30 Uhr geschlossen. Wir bitten um Verständnis und Beachtung. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung auch gerne Termine außerhalb der üblichen Öffnungszeiten vereinbaren, um insbesondere auf die Belange Berufstätiger Rücksicht zu nehmen. Kommen Sie bei Bedarf einfach auf uns zu. Tel. (07572) 7602-0 oder E-Mail: info@hohentengen-online.de

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Mittwoch, 22.07.2026 um 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses** statt.

Tagesordnung:

- TOP 1 Fragestunde für Einwohner und ihnen gleichgestellte Personen**
- TOP 2 Bekanntgaben**
 - 1.) Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 2.) Bekanntgabe der Beschlüsse aus nicht-öffentlicher Sitzung
- TOP 3 Jahresabschlüsse**
 - 3.1 Beschluss des Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Hohentengen
 - 3.2 Beschluss des Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Hohentengen
 - 3.3 Beschluss des Jahresabschluss 2022 der Gemeinde Hohentengen
 - 3.4 Beschluss des Jahresabschluss 2023 der Gemeinde Hohentengen

Top 4 Gebührenanpassung

- 4.1 Backgebühren
- 4.2 Eintrittsgeld Lehrschwimmbaden

TOP 5 Stellungnahme zu Bauvorhaben

- 5.1 Anbau einer landwirtschaftlichen Lagerhalle und Verlegung der Düngele, Ölkofen, Ölkofen Straße 2, Flst. 215
- 5.2 Aufstockung, Umbau, Sanierung des bestehenden Einfamilienhauses zu einem möglichen Zweifamilienhaus, Hohentengen, Sportplatzstraße 8, Flst. 2409
- 5.3 Ermächtigung der Verwaltung zu Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gem. § 36 BauGB während der Sommerpause des Gemeinderats

TOP 6 Austausch defekter Server für die EDV der Feuerwehr**TOP 7 Verschiedenes****TOP 8 Anfragen nach § 4 Absatz 2 Geschäftsordnung****TOP 9 Anerkennung der Niederschrift/en (Gemeinderatsprotokoll/e)**

Die Bürgerinnen und Bürger sowie alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen.



Die gesamten Sitzungsinformationen zur Gemeinderatssitzung finden Sie im Ratsinformationssystem unter <https://hohentengen.ratsinfomanagement.net>

Unmittelbar nach der öffentlichen Sitzung findet eine nichtöffentliche Beratung statt.

Florian Pfitscher
Bürgermeister

Standesamt – bitte Termine vereinbaren

Das Standesamt ist in den nächsten Wochen nicht durchgängig besetzt. Daher bitten wir um Terminvereinbarung unter

- Tel. 07572 – 7602-209 **Frau Brendle**
(Mi., Do., Fr. jeweils vormittags)
- Tel. 07572 – 7602-201 **Frau Holl**
(während der sonstigen Öffnungszeiten)
- Mail: info@hohentengen-online.de

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung auch gerne Termine außerhalb der üblichen Öffnungszeiten vereinbaren, um insbesondere auf die Belange Berufstätiger Rücksicht zu nehmen.

Inbetriebnahme der Druckerhöhungsanlage für Eichen und Hagelsburg

Am 23.07.2026 wird die Druckerhöhungsanlage für die Teilorte Eichen und Hagelsburg in Betrieb genommen.

Mit der Inbetriebnahme wird der Versorgungsdruck um ca. 2,3 bar angehoben und insgesamt stabilisiert. Der Versorgungsdruck wird künftig zwischen 4,5 und 6,5 bar liegen.

Bitte kontrollieren Sie am Umstellungstag sowie in der kommenden Zeit ihre Hausinstallation. Sollten Auffälligkeiten auftreten, setzen Sie sich bitte umgehend mit uns bzw. ihrem Installateur in Verbindung (Tel. 07572 7602-0 bzw. 78210)

Grundsteuer- und Gewerbesteuerfälligkeit am 15. August 2026

Am 15. August 2026 werden die Grundsteuervierteljahresbeträge und die Gewerbesteuer- Vorauszahlungen für das III. Quartal 2026 fällig. Banküberweiser und Barzahler werden an den Zahlungstermin erinnert.

Die Gemeinde ist nach § 240 der Abgabenordnung verpflichtet, für nach dem 15. August 2026 eingehende Zahlungen Mahngebühren und Säumniszuschläge zu erheben.

Wir bitten die fälligen Steuerbeträge, unter Angabe des auf dem Steuerbescheid angegebenen Kassenzzeichens, zu überweisen.

Bitte bedenken Sie, bereits jetzt nutzen 90 % der Grundstückseigentümer das Lastschriftverfahren. Sofern Sie künftig das bequeme Lastschriftverfahren der Gemeinde nutzen wollen, wenden Sie sich bitte an Frau Stulp, Tel. 07572/7602-304 oder per E-Mail, stulp@hohentengen-online.de. Sie können das Formular auch auf der Homepage der Gemeinde www.hohentengen-online.de unter Verwaltung/ Formulare herunterladen und im Original an die Gemeinde zurückschicken.

**Ferienbetreuung für Grundschüler und Schüler der Klasse 5 in den Sommerferien**

In den anstehenden Sommerferien findet wieder eine Ferienbetreuung für Grundschüler und Schüler der Klasse 5 aus Hohentengen, durch Mitarbeiter des Erzbischöflichen Kinderheims Haus Nazareth, statt. Die Betreuung wird für **zwei** Ferienwochen, vom **31.08. bis 04.09.2026** und vom **07.09. bis 11.09.2026** in den Räumlichkeiten der **Verlässlichen Grundschule, Göge Schule Hohentengen**, angeboten.

Es wird neben der Ganztagesgruppe (7.00 bis 16.30 Uhr) auch eine Halbtagesgruppe (7.00 bis 13.30 Uhr) angeboten. Es kann jeweils ein kompletter Block Ganztagesbetreuung oder ein kompletter Block Halbtagesbetreuung gebucht werden. Es steht Ihnen aber frei, Ihr Kind nicht an allen Tagen betreuen zu lassen.

Bei einer ganztägigen Anmeldung bis 16.30 Uhr wird für die Ferienwoche eine Gebühr von 66,50 € für jedes Kind erhoben. Für Kinder, die bis 13.30 Uhr angemeldet sind, beträgt die Gebühr 45,50 € pro Woche. Materialkosten sind inklusive. Das Mittagessen für ausschließlich Kinder in der Ganztagsbetreuung wird mit 3,00 € pro Mahlzeit separat abgerechnet.

Für die Anmeldung wird eine einmalige Verwaltungsgebühr von 5,00 € erhoben.

Das Motto der diesjährigen Sommerferien lautet für die erste Woche „**Bauen und Konstruieren**“ und für die zweite Woche „**Märchenhafter Sommer!**“.

Kreativ sein, sich bewegen, neues entdecken, handwerkeln, entspannen... bei unseren verschiedenen Aktionen ist für jeden etwas dabei!

Wenn Sie Interesse an der Ferienbetreuung haben, erhalten Sie das Anmeldeformular bei den Mitarbeitern des Erzbischöflichen Kinderheims Haus Nazareth an der Grundschule im Zimmer der Verlässlichen Grundschule. Ebenso können Sie dieses auch auf der Homepage der Gemeinde (<http://www.hohentengen-online.de/de/cityweb/dokumente.php>) herunterladen. **Die Anmeldung geben Sie bitte ausschließlich im Büro der Verlässlichen Grundschule in der Göge-Schule wieder ab.** Bitte beachten Sie, dass die Einzugsermächtigung original unterschrieben und abgegeben werden muss. Eine Zusendung per E-Mail oder Fax ist leider nicht möglich. **Anmeldeschluss ist der 24.07.2026!**

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an die Mitarbeiter des Erzbischöflichen Kinderheims Haus Nazareth wenden. Telefonisch sind diese unter der Nummer 07572/7137105 erreichbar. Zudem besteht auch die Möglichkeit per E-Mail Kontakt aufzunehmen (ssa.hohentengen@haus-nazareth-sig.de).

Über zahlreiches Interesse und viele angemeldete Kinder würde sich das Team des Hauses Nazareth sehr freuen!

Kämmerei

Übungen der Bundeswehr

Ab dem 20.07.2026 – 23.07.2026 finden Übungen der Bundeswehr statt. Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung und besondere Vorsicht.

Herzliche Glückwünsche zum 80. Geburtstag von Herrn Siegfried Längle

Am vergangenen Donnerstag, 9. Juli, durfte ich Herrn Siegfried Längle in Beizkofen besuchen und ihm im Namen der Gemeinde Hohentengen die herzlichsten Glückwünsche zu seinem 80. Geburtstag überbringen, den er am 8. Juli feiern durfte.



Herr Längle wurde in Beizkofen geboren und ist seinem Heimatort bis heute eng verbunden geblieben. Gemeinsam mit zwei Schwestern und einem Bruder wuchs er hier auf. Nach seiner Schulzeit absolvierte er eine Ausbildung zum Elektriker und legte später erfolgreich die Meisterprüfung ab.

Sein beruflicher Weg führte ihn zunächst zu den damaligen Hüttenwerken Laucherthal. Anschließend war er bei der Firma Bautz in Bad Saulgau tätig, bevor er wieder zu den Hüttenwerken zurückkehrte. Im Jahr 1973 wechselte Herr Längle zur OWB – einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung – und übernahm dort als erster Werkstattdirektor eine verantwortungsvolle Aufgabe. Bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand setzte er sich mit großem Engagement für den Aufbau und die Weiterentwicklung des Werkstattbereichs ein. Dabei stand für ihn stets die Arbeit mit und für Menschen mit Behinderung im Mittelpunkt. Über viele Jahre trug er dazu bei, ihnen eine sinnvolle Beschäftigung, Förderung und gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen. Dieses langjährige Wirken verdient besondere Anerkennung und Respekt. Darüber hinaus machte er sich mit einem eigenen Elektrikerbetrieb selbstständig und war auch neben seiner

hauptberuflichen Tätigkeit für viele Menschen ein geschätzter Ansprechpartner.

Seit dem Jahr 1970 ist Herr Längle mit seiner Ehefrau Magdalena verheiratet. Aus der Ehe gingen drei Kinder – zwei Töchter und ein Sohn – hervor. Mittlerweile bereichern zudem vier Enkelkinder, drei Mädchen und ein Junge, das Familienleben.

Besonders beeindruckend ist das jahrzehntelange ehrenamtliche Engagement von Herrn Längle. Er war Gründungsmitglied der DRK-Bereitschaft Hohentengen und hat sich in zahlreichen Vereinen und Organisationen mit großem Einsatz eingebracht. Im Schützenverein Göge war er über 30 Jahre hinweg als zweiter Vorstand tätig. Darüber hinaus ist er Mitglied im Sportverein Hohentengen, engagiert sich in der Christlichen Sozialstiftung, ist im VdK aktiv und hält dem Musikverein Hohentengen seit vielen Jahren die Treue. Dieses vielfältige Engagement verdient große Anerkennung und zeigt seine enge Verbundenheit mit unserer Gemeinde und ihren Menschen.

Ich wünsche Herrn Siegfried Längle für das neue Lebensjahr vor allem Gesundheit, viele schöne Stunden im Kreis seiner Familie sowie weiterhin viel Freude und Zuversicht. Für die kommenden Jahre wünsche ich ihm alles Gute und bedanke mich herzlich für seinen langjährigen beruflichen und ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle unserer Gemeinschaft.



**CHRISTLICHE SOZIALSTIFTUNG
HOHENTENGEN**

„Die Bürgerstiftung der Göge“

Der SozialPunkt lädt ein:

Mittwoch, 22.07.2026

9.00 Uhr **Gottesdienst** mit anschließendem Treff bei Kaffee & Weißbrot im Alten Amtshaus.

Gut zu wissen:

Sie haben ein Anliegen? Termine sind nach Absprache gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

*„Wer nie seinen Humor verliert,
nie aufhört zu lachen
und dabei die Freude am Leben behält,
wird im Herzen niemals alt.“*

Gisela Rieger

SozialPunkt

Bürozeiten:

Montag – Freitag, 10.00 – 11.00 Uhr

SozialPunkt Göge

Hauptstr. 6

88367 Hohentengen

Tel. 07572 4 95 88 10



Landratsamt
Sigmaringen

LANDRATSAMT SIGMARINGEN

Verkehrsseminare in Theorie und Praxis richten sich an Senioren ab 65 Jahren

„Sicher fit unterwegs“ lautet die Devise der Verkehrsseminare im Landkreis Sigmaringen, bei denen Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren ihre Fähigkeiten rund ums Autofahren und den Straßenverkehr unter Beweis und auf die Probe stellen können. Das Ziel ist es,

die Mobilität älterer Verkehrsteilnehmer zu unterstützen und zu fördern. Für drei der Termine im August sind noch Plätze frei.

Die Seminare wurden mit dem Verkehrspräventionspreis Baden-Württemberg ausgezeichnet und umfassen sowohl Verkehrssicherheitsaspekte in der Theorie als auch das praktische Fahren mit dem Auto bei verschiedenen Übungen. Veranstalter ist der Arbeitskreis Verkehrssicherheit – dem das Landratsamt Sigmaringen, das Referat Prävention des Polizeipräsidiums Ravensburg und die Kreisverkehrswacht Sigmaringen angehören – in Kooperation mit dem Landesapothekerverband Baden-Württemberg.

Voraussetzung für die Teilnahme sind ein eigener Pkw und die entsprechende Fahrerlaubnis. Die kostenlosen Tagesseminare finden statt am

- Donnerstag, 13. August,
- Dienstag, 18. August, und
- Donnerstag, 20. August,

jeweils von 8 bis etwa 17 Uhr beim Landratsamt, Leopoldstraße 4 in 72488 Sigmaringen. Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

Anmeldungen sind möglich über die Internetadresse ppravensburg.polizei-bw.de/verkehrsseminar-sicher-fit-unterwegs-ab-65-jahren beziehungsweise über untenstehenden QR-Code.



Arbeitskreis zum Kulturschwerpunkt „Mensch und Gesellschaft“ startet am 21. Juli

Die Mitgliederversammlung des Kreiskulturforums hat sich für „Mensch und Gesellschaft“ als Thema für den Kulturschwerpunkt 2027 entschieden. Alle Interessierten sind nun dazu eingeladen, sich im neu gebildeten Arbeitskreis an den Vorbereitungen zu beteiligen. Das erste Treffen dafür beginnt am Dienstag, 21. Juli, um 18.30 Uhr im Sitzungssaal des Landratsamts.

Vera Hollfelder, Geschäftsführerin des Kreiskulturforums, freut sich über die Möglichkeiten, die das Thema bietet. „Gerade in der jetzigen Zeit können wir damit positive Impulse setzen“, sagt sie. „Wir können einen Blick auf die Geschichte des Sozialstaates und die sozialen Einrichtungen bei uns im Kreis werfen und gleichzeitig den vielen großartigen Angeboten von heute Raum geben. Den Fragestellungen rund um Eigenverantwortung und Mitwirkungsmöglichkeiten wollen wir uns ebenfalls widmen.“

Anmeldungen für das erste Treffen des Arbeitskreises sind möglich bei der Stabsstelle Kultur und Archiv im Landratsamt, Telefon: 07571 102-1141, E-Mail: kultur@LRASIG.de, sowie über den Veranstaltungskalender unter www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen im Internet beziehungsweise über untenstehenden QR-Code.



Seit 2003 gibt es im Landkreis Sigmaringen jährlich einen wechselnden Kulturschwerpunkt. Das jeweilige Thema wird in der Mitgliederversammlung des Kreiskulturforums bestimmt. Ein Arbeitskreis aus interessierten Akteurinnen und Akteuren bereitet das gemeinsame Programm vor, tauscht sich zu Ideen aus und findet sich zu gemeinsamen Veranstaltungsformaten zusammen. Jeder ist eingeladen sich einzubringen – ob Gemeinde, Verein, Unternehmen oder Einzelperson.

Themen waren bisher: Klöster (2003), Literatur (2004), Musik (2005),

Adel (2006), Bräuche und Traditionen (2007), Bildende Kunst (2008), Vor- und Frühgeschichte (2009), Migration und Integration (2010), Zeitgenössische Literatur (2011), KulturLandschaft (2012), Leben und Tod (2013), Zeitenwende 1914 (2014), Kleinkunst (2015), Regionales Bauen (2016), Religion und Spiritualität (2017), Demokratie und Republik (2018), Handwerk und Industrie (2019), Erinnern (2020/21), Archive und Bibliotheken (2022), 50-jähriges Jubiläum Landkreis Sigmaringen (2023), Frauen (2024), Bauernkrieg (2025) und Bildung (2026).

Eichen-Prozessionsspinner erfordert besondere Vorsicht beim nächsten Waldbesuch

Der Eichen-Prozessionsspinner ist im Landkreis Sigmaringen angekommen: Das Insekt wurde vereinzelt im Raum Bad Saulgau sowie in den Bereichen Mengen und Hettingen gesichtet. Der Schmetterling selbst ist unscheinbar, problematisch sind vor allem seine Raupen. Sie tragen feine Brennhaare, die bei Menschen und Tieren Beschwerden auslösen können. Die Fachbereiche Gesundheit und Forst des Landratsamts Sigmaringen bitten Waldbesucherinnen und Waldbesucher deshalb um besondere Vorsicht.

Der Eichen-Prozessionsspinner lebt überwiegend an Eichen. Bislang spielte die Art im Landkreis Sigmaringen keine Rolle, da sie in Baden-Württemberg vor allem in wärmeren Regionen vorkommt. Als Folge des Klimawandels und die dadurch zunehmend warmen und trockenen Jahre breitet sich das Insekt jedoch weiter aus. „Die Nachweise in unserem Landkreis zeigen, dass wir die Entwicklung aufmerksam beobachten müssen“, sagt Andreas Schmid, Leiter des Fachbereichs Forst. „Unser Ziel ist es, Waldbesucherinnen und Waldbesucher frühzeitig zu informieren und mit Schildern auf betroffene Bereiche hinzuweisen, wo es zum Schutz der Bevölkerung notwendig ist.“

Die wichtigste Vorsichtsmaßnahme besteht darin, jeden Kontakt mit den Raupen und ihren Brennhaaren unbedingt zu vermeiden. Die feinen Haare enthalten ein Nesselgift und können teils heftige allergische Reaktionen auslösen. Wer sich in betroffenen Bereichen aufhält, sollte möglichst lange Kleidung tragen. Nach einem möglichen Kontakt empfiehlt es sich, gründlich zu duschen und die Kleidung zu wechseln. Getragene Kleidung sollte bei mindestens 60 Grad gewaschen werden.

Beschwerden treten häufig erst nach einigen Stunden auf und können bis zu zwei Wochen anhalten. Möglich sind Hautreizungen mit Papeln, Knötchen und Juckreiz, Bindehautentzündungen sowie Husten und Atembeschwerden. In manchen Fällen ist eine ärztliche Behandlung erforderlich, um die Symptome zu lindern. Bei Hautreaktionen können kühlende Umschläge, juckreizlindernde Cremes oder kortisonhaltige Salben helfen. Bei starken Beschwerden nach einem möglichen Kontakt sollten Betroffene ärztlichen Rat einholen.

Für Laien ist der Eichen-Prozessionsspinner vor allem an seinem typischen Verhalten zu erkennen: Die Raupen bewegen sich häufig in langen Reihen hintereinander fort – wie in einer Prozession. Daher stammt auch ihr Name. Sie können an Eichenstämmen, in den Baumkronen oder auch am Boden unterwegs sein. Im weiteren Verlauf des Frühsommers sammeln sich die Raupen in größeren Gruppen und bilden sogenannte Gespinste. Diese weißlich-grauen Nester befinden sich oft am Stamm, an starken Ästen oder in Astgabeln.

Gerade diese Gespinste sind besonders problematisch. In ihnen häuten sich die Raupen und verpuppen sich später zu Faltern. Dabei sammeln sich dort zahlreiche Brennhaare. Wer Raupen oder Gespinste entdeckt, sollte deshalb Abstand halten, sie keinesfalls berühren und den betroffenen Bereich verlassen. Auch Hunde und andere Haustiere sollten von Raupen, Nestern und befallenen Eichen ferngehalten werden.

Bis etwa Ende Juli oder August verpuppen sich die Raupen und entwickeln sich zu Faltern. Ab diesem Zeitpunkt nimmt die Gefahr durch aktive Raupen ab. Entwarnung bedeutet das allerdings nicht vollständig: Die Brennhaare können auch in verlassenem Gespinsten, an Baumrinde oder im Umfeld befallener Bäume noch längere Zeit vorhanden sein.

Wer Eichen-Prozessionsspinner im Wald entdeckt, sollte den Raupen und Gespinsten nicht zu nahe kommen und den Fund dem Fachbereich Forst melden. Erreichbar ist dieser unter der Telefonnummer 07571 102-2510 oder per E-Mail an post.forst@lrasig.de.



GÖGE-SCHULE HOHENTENGEN

Fischmobil, nasse Füße und eine Katze

Am 08.07.2026 machten sich die Klassen 3a und 3b der Göge-Schule zusammen mit ihren Klassenlehrern, einer Referendarin und der pädagogischen Assistenz, auf den mittlerweile traditionellen Gewässerausflug. Gemeinsam wurde von der Schule nach Ölkofen zu einem Privatgrundstück gelaufen, wo sie bereits von Mitgliedern des Angelvereins von Hohentengen, dem Bürgermeister von Hohentengen und einem Vertreter der Presse erwartet wurden. Vom Angelverein war das Fischmobil des Landesfischereiverbandes Baden-Württemberg (LFVBW) organisiert worden. Im Laufe des Vormittags wurde den Kindern (und auch den Erwachsenen) viel Wissenswertes über ortsansässige Fische, Kleinstlebewesen und auch über den Biber nähergebracht. Der Höhepunkt des Ausflugs waren das Käschern im Friedbach, wobei einige nasse Füße bekamen und das anschließende Beobachten des Fangs unter Mikroskopen. Zum Abschluss bekam dann jedes Kind ein Plakat mit Fischen und eine Broschüre des Angelvereins. Wir bedanken uns ganz herzlich beim Angelverein, bei Malte vom LFVBW und bei Gitte. Und was hatte es mit der Katze auf sich? Diese war den ganzen Morgen ebenfalls anwesend und ließ sich auch von über 40 Menschen nicht davon abhalten, am Gewässerausflug teilzunehmen.



Viel Sonne, viel Lärm, viel Spaß



Am 02.07.26 machten die Klassen 3b und 4b der Göge-Schule ihren jährlichen Ausflug. Dieses Mal ging es wieder einmal auf die Heu-

neburg. Bei strahlendem Sonnenschein ging es mit dem Bus nach Hundersingen. Nach einem ausgiebigen Vesper wurde eine Führung und ein punziertes Metallarmband gemacht, wobei es ziemlich laut wurde. Dann konnte noch einmal gevespert und das Museumsstück gestürmt werden, wo der ein oder andere ein Erinnerungsstück mitnahm. Zum Schluss wurden die Schüler und Lehrer von einigen Eltern abgeholt und nach Hause gefahren. Wir danken den Mitarbeitern für einen interessanten Vormittag mit viel Spaß und den Eltern für ihren Fahrdienst.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE



Kath. Pfarramt St. Michael, Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen

Tel. 9761, Fax 2996, stmichael.hohentengen@drs.de

Pfarrer Jürgen Brummwinkel

Pfarrvikar Ronald Bopp, Hauptstraße 5,

88518 Herbertingen

Pastoralreferentin Maria Strigel de Gutiérrez

Past. Mitarbeiterin Sigrid Zimmermann

Kath. Kindergarten St. Maria, Hohentengen

Kath. Kindergarten St. Nikolaus, Völkofen

Tel. 07586 918431

Tel. 01759971075

Tel. 07572 7679635

Tel. 07572 1641

Tel. 07572 4670053

Die Pfarrbüros sind geöffnet:	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Hohentengen ☎ 07572 9761	—	14.00 - 17.00	08.30 - 10.00	8.30 - 12.00 14.00 - 17.00	08.30 - 12.00
Herbertingen ☎ 07586 375	08.30 - 12.00 14.00 - 17.00	08.30 - 12.00	14.00 - 17.00	—	—

Gottesdienstplan 17.07. – 26.07.2026

Freitag, 17.07.

07.50 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Schülergottesdienst
10.15 Uhr Herbertingen, Pflegeheim
10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim – Wortgottesfeier
18.00 Uhr Hohentengen, Marienkapelle – euchar. Anbetung
anschl.

19.00 Uhr Messfeier

Samstag, 18.07.

18.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Beichtgelegenheit anschl.
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 19.07. – 16. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Hundersingen, St. Martinus

08.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter und Paul

10.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Familiengottesdienst
(+ Brigitte Bednarek
+ Marlies und Fridolin Eberhardt
+ Johann Eberhardt)

10.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald

11.15 Uhr Hohentengen, St. Michael – Tauffeier

11.15 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Tauffeier

13.00 Uhr Enzkofen, St. Antonius – Rosenkranzgebet

Montag, 20.07. – Hl. Margareta, Hl. Apollinaris

18.00 Uhr Ursendorf, St. Antonius – Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Beizkofen, St. Peter und Paul – Andacht

Dienstag, 21.07. – Hl. Arbogast, Hl. Laurentius von Brindisi

08.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Schülertagesdienst

Herbertingen, Nikolauskapelle

19.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus

Mittwoch, 22.07. – Hl. Maria Magdalena

09.00 Uhr Hohentengen, St. Michael

(+ Alois Binder)

18.00 Uhr Ölkofen, St. Leonhard – Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eichen, St. Wendelinus – Rosenkranzgebet anschl.

19.00 Uhr Messfeier

(+ Ehepaar Agnes und Georg Röck gest. Jahrtag

+ Peter Bachhofer

+ Elisabeth und Josef Irmeler)

19.00 Uhr Bremen, Maria Königin – Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Hohentengen, Marienkapelle – Mittwochsgebet

19.00 Uhr Hundersingen, St. Martinus

Donnerstag, 23.07. – Hl. Birgitta von Schweden

09.00 Uhr Herbertingen, Nikolauskapelle

18.30 Uhr Völkofen, Unbefleckte Empfängnis –

Rosenkranzgebet anschl.

19.00 Uhr Messfeier

19.00 Uhr Mieterkingen – St. Peter und Paul

Freitag, 24.07. – Hl. Christophorus, Hl. Scharbel Mahluf

07.50 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Schülertagesdienst

10.15 Uhr Herbertingen, Pflegeheim – Wortgottesfeier

10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim

18.00 Uhr Repperweiler, St. Arbogast – Kapellenfest

Samstag, 25.07. – Hl. Apostel Jakobus

18.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Beichtgelegenheit anschl.

19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse

18.00 Uhr Mieterkingen, St. Peter und Paul –

Beichtgelegenheit anschl.

19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 26.07. – 17. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Marbach, St. Nikolaus

10.00 Uhr Hohentengen, St. Michael

(+ Verstorbene der Familie Reichert Riedsäge gest. Jahrtag

+ Marlinde Knoll

+ Emil Menner)

10.00 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Familiengodi im Freien

11.15 Uhr Hohentengen, St. Michael – Tauffeier

13.00 Uhr Enzkofen, St. Antonius – Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Beizkofen, Annakapelle – Andacht

Ministranten

Freitag, 17.07.	19.00 h	Marienkapelle	A:	Nassal L.	Binder L.
Sonntag, 19.07.	10.00 h		A:	Müller M.	Müller E.
			L:	Zielinski O.	Binder J.
			K:	Fischer E.	Baumgärtner N.
			Z:	Binder L.	Strigel A.
Mittwoch, 22.07.	19.00 h	Eichen	A:	Illich S.	Kästle L.
Donnerstag, 23.07.	19.00 h	Völkofen	A:	Kretz Jo.	Madlener M.
Freitag, 24.07.	18.00 h	Repperweiler	A:	Müller M.	Müller E.
Sonntag, 26.07.	10.00 h		A:	Madlener M.	Passinger A.
			L:	Fetscher L.	Hafner Vi.
			K:	Hafner V.	Hafner A.
			Z:	Heinzler J.	Rauh N.

Beerdigungsdienst vom

21.07. – 24.07.

Pfarrer Brummwinkel

Tel. 07572 9761

Verstorben sind aus unserer Gemeinde ist Herr Oskar Fischer und Frau Viktoria Sugg.

Sie mögen leben in Gottes Frieden.

Taufen werden als Einzeltaufen gespendet.

Wir bitten um telefonische Anmeldung mit Terminwunsch.



HERZLICHE EINLADUNG

zum

FAMILIENGOTTESDIENST

am Sonntag, 19. Juli um 10:00 Uhr in

unserer **Pfarrkirche St. Michael in Hohentengen**

Wir singen aus dem FamilienLiederBuch!

Nachbarschaftshilfe Hohentengen

Wir unterstützen alte und kranke Menschen, sowie Familien in ihrem Alltag.

Was wir bieten:

- Flexibel einsetzbare Hilfsangebote wie Einkaufshilfe, Spaziergänge, Arztbesuche, leichte Haushaltsaufgaben sowie Fahrdienste.
- Wertvolle Unterstützung für Menschen in Notlagen.
- Einen aktiven Beitrag zum Zusammenhalt in unserer Nachbarschaft.

Was wir suchen:

- Engagierte, freundliche und empathische Menschen.
- Menschen, die gerne anderen helfen und sich ehrenamtlich einbringen möchten.
- Zuverlässigkeit und Diskretion.
- Personen, die in Hohentengen oder näheren Umgebung wohnen.

In der Nachbarschaftshilfe erwartet Sie ein attraktives Tätigkeitsfeld bei freier Zeiteinteilung.

Für Ihr Engagement erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Einsatzleitung: Elisabeth Cetin, Tel. 07572 / 714230

Herzliche Einladung!

Anna- und Klosterfest in Heiligkreuztal am Sonntag, 26. Juli 2026

10 Uhr Festgottesdienst im Münster mit Festpredigt und dem Münsterchor. Anschließend erwarten Sie die Kirchengemeinde Heiligkreuztal und die Heiligkreuztaler Vereine zu einem leckeren Mittagessen unter anderem mit geräucherten und gebratenen Forellen, nachmittags mit Kaffee und Kuchen.

Für die kleinen Besucher gibt's eine Hüpfburg und Kinderschminken.

Den ganzen Tag über sind der Büchermarkt im Herrenhaus und das Museum in der Bruderkirche geöffnet.

14.00 Uhr Führung im Münster, 15 Uhr Führung in der Klosteranlage. Gleichzeitig ist Josefs-Wallfahrtssonntag mit Besuchsmöglichkeiten der Ausstellung im Kornhaus des Klosters Heiligkreuztal von 13.00 bis 16.30 Uhr.

17.00 Uhr Abschluss mit Marienvesper im Münster.

Zur Ausstellung im Kornhaus:

In 14 Stationen kann man die Menschwerdung der Liebe Gottes betrachten und dabei über die Bedeutung der Eltern für den Glauben und bei der Persönlichkeitsentwicklung eines Kindes am Beispiel Jesu und seiner Eltern Maria und Josef nachdenken.

Ein Besuch im Kornhaus lohnt sich, denn auch heute ist es für Eltern wichtig, sich der unterschiedlichen Rollen als Vater und Mutter in der Familie bewusst zu werden und sich den Fragen und Aufgaben zu stellen, wie "Leben" in der Familie gelingen kann.

Schauen Sie einfach mal bei unserem Klosterfest vorbei.

Veranstalter: Kirchengemeinde, Geistliches Zentrum und Vereine von Heiligkreuztal und Fromme Josefs Vereinigung von Heiligkreuztal e.V.

Achtung Suchtgefahr! Die spannendsten Jugendbücher jetzt in der Bücherei erhältlich

Auch für euch Jugendliche ab 14 hat die Bücherei St. Michael in Hohentengen eine tolle Auswahl parat. Egal ob Herzklopfen, packende Spannung, Fantasy oder Grusel- hier ist für jeden etwas dabei.



Die neusten Buchtrends und Empfehlungen aus BookTok warten auf euch.

Die Ausleihe in der Bücherei ist kostenlos.

Besucht uns und taucht ein in neue Welten.

Wir haben zu den gewohnten Zeiten geöffnet:

sonntags von 11 bis 12 Uhr

mittwochs von 17 bis 18 Uhr

Euer Büchereiteam

VEREINSMITTEILUNGEN



FREIZEIT-, HEIMAT UND BRAUCHTUMSVEREIN URSENDORF E.V.

Am Freitag, **24.7.2026** findet in Repperweiler das Kapellenfest statt.
Am Sonntag, **26.7.2026** findet das Straßenfest in Hohentengen statt.
Deshalb bleibt unser DGH an diesen Tag geschlossen.



URSENDORFER SOMMERFEST

01.-03. AUGUST



SAMSTAG 01.08.
OPEN AIR
KING RALF
ACOUSTIC ROCK
EINLASS: 19:00 UHR
BEGINN: 20:30 UHR
BIS 20:30 UHR EINTRITT FREI!
AB 20:30 UHR EINTRITT: 3€
MIT BARBETRIEB!

SONNTAG 02.08.
FRÜHSCHOPPEN MIT DEN JUNGEN GÖGEMUSIKANTEN
AB 16:30 UHR MIT DEM DUO STARLIGHT

MONTAG 03.08.
FEIERABENDHOCK MIT DEN HEUSTOCKMUSIKANTEN

Große Tombola am Montag!

WIR FREUEN UNS AUF EUER KOMMEN!

Vom **01.08.2026 bis 03.08.2026** findet unser Sommerfest rund ums DGH statt. Hierzu sind alle herzlich eingeladen.

Wir freuen uns über euren Besuch.
Die Vorstandschaft



LIEDERKRANZ HOHENTENGEN

Bericht zur Generalversammlung im Schützenhaus Enzkofen

Am 25.04.2026 fand die Generalversammlung statt. Die Berichte gaben Rückblicke auf das vergangene und Ausblicke auf das kommende Vereinsjahr.

Am 24. und 25. Oktober 2026 wird das 175-jährige Vereinsjubiläum des Liederkranzes gefeiert.

Hans Frank bedankte sich beim Chor für vergangene Auftritte, die bei vollzähliger Anwesenheit der Sänger souverän gemeistert werden konnten. Sein Dank galt auch den Sängern für den guten Probenbesuch im vergangenen Jahr.

Der Liederkranz sucht weiterhin nach einer neuen Chorleitung.

Herr Pfitscher übernahm die Leitung der Abstimmungen zur Entlastung des Vorstands, der Kassenprüfer und zu den Neuwahlen. Der Vorstand und die Kassenprüfer wurden einstimmig entlastet.

Folgende Positionen wurden gewählt:

- Vertretung passive Mitglieder: Marlene Wetzel
- Kassenprüfer: Thomas Pfefferkorn
- Ausschuss Beisitzer: Hans Kessler und Alfons Baumgärtner
- Notenwart: Franz Löw
- Kassier: Benjamin Nosch
- 1. Vorstand: Herbert Wetzel

Joachim Sailer und Thomas Pfefferkorn wurden für 10 Jahre und Johannes Schlegel für 20 Jahre aktives Singen im Verein geehrt.

Für die Übernahme der Chorleitung und den musikalischen Vorbereitungen zum Jubiläum sprach Herbert Wetzel Dankesworte an Hans Frank aus. Ein weiterer Dank ging an Albert Pfeiffer für die Bewirtung im Schützenhaus.

Mit freundlichem Sängergruß
Ihr Liederkranz Hohentengen



SPORTVEREIN ÖLKOFEN



JUGENDTURNIER SV ÖLKOFEN

Samstag, 18. Juli 2026
E-Jugend Turnier | 9:30 Uhr
D-Jugend Turnier | 13:30 Uhr
Dorfcup Oberdorf - Unterdorf | 17:30 Uhr

Sonntag, 19. Juli 2026
Bambini- Turnier | 9:30 Uhr
F-Jugend Turnier | 13:00 Uhr

Für Essen & Trinken ist an allen Tagen gesorgt!



Kornstraße 40, 88367 Ölkofen



DORFCUP 2026

OBERDORF VS. UNTERDORF

SAMSTAG 17:30 UHR **18** JULI 2026

Kornstraße 40, 88367 Ölkofen



HEIMAT- UND NARRENVEREIN ENZKOFEN



Enzkofer Dorffest

AM SCHÜTZENHAUS **18. + 19. JULI 2026**

SAMSTAG 18. JULI 2026

19:00 Uhr
Feierliche Eröffnung durch den
Fanfarenzug Enzkofen

Ofenfrische Dennete

Barbetrieb

SONNTAG 19. JULI 2026

Ab 10:30 Uhr
Frühschoppen und Mittagstisch

Ab 13:00 Uhr
Kaffee und Kuchen

Durchgehend:
Kinderspiele, Softis,
Bogenschießen und
geöffneter Schießstand

Ab 18:00 Uhr
Siegerehrung der 3. Göge-Meisterschaft
im Kleinkaliberschießen
mit anschließendem gemütlichen Festausklang
mit Wurstsalat

Ab 20:00 Uhr
WM-Finale

Große Tombola
mit tollen Preisen

Es freut sich der Heimat- und Narrenverein Enzkofen auf euch!

WISSENSWERTES



Verkehrsverbund naldo informiert

naldo Bus- und Bahn-App jetzt mit neuem Ticketshop

Die zu Jahresanfang veröffentlichte naldo Bus&Bahn-App verfügt seit wenigen Tagen über einen neuen Ticketshop für Gelegenheitstickets. Einzel-, Tages und Gruppentickets sind damit direkt aus der Verbindungssuche oder im Direktkauf aus dem Sortiment heraus erhältlich. Sämtliche Gelegenheitstickets können jetzt bis zu 31 Tage vordatiert und auch für dritte Personen erworben werden. Zusätzlich wurden die Zahlungsmodalitäten vom klassischen SEPA-Lastschriftverfahren und der Kreditkartenbezahlung um die Bezahlungen per Payal erweitert, was viele Kunden als deutlich flexibler und komfortabler empfinden. Die Tickets selbst sind nach dem Kauf als Handytickets sowohl direkt auf der Startseite als auch unter dem Reiter ‚Meine Tickets‘ abrufbar.

Als wichtiger Baustein der noch recht neuen naldo Bus&Bahn-App ist der Ticketshop natürlich zweisprachig sowie barrierefrei und komplettiert die bereits vorhandenen Funktionen der App zu einem zuverlässigen, mobilen Reisebegleiter. Weitere Ausbaustufen, wie die Integration der On-Demand-Verkehre und die Anzeige der Abotickets sind für 2027 angesetzt.



Jetzt herunterladen
für Android und iOS

Geschichten aus der Geschichte der Göge

Voranzeige:

Fotoausstellung ab Straßenfest-Sonntag

Mit dieser Ausstellung wollen wir auf das zurückliegende **„Zusammenleben der Menschen in der Göge“** einen Blick werfen. Viele alte Fotografien, die zum Teil Jahrzehnte lang unbeachtet und unsortiert in Schachteln und Kisten im Gemeindearchiv gelagert waren, wurden aufgearbeitet, digitalisiert und **nach Themen sortiert**.

Wir wollen mit dieser Ausstellung das **„frühere Leben in der Göge“** etwas aufzeigen, sowohl **zeitgeschichtliche** als auch **zwischenmenschliche Gegebenheiten** anhand dieser Fotos etwas aufleben lassen.

Es soll keine Ausstellung sein, die mit besonderen fotografischen Finissen punkten will, keine Kunstausstellung, keine Kulturshow, sondern schlicht und einfach eine **„Darstellung aus dem normalen Leben in der Göge“**, so wie es einmal war. Abgelichtet aus verschiedensten Situationen und Gelegenheiten, einfach **„aus dem Leben gegriffen“**. Wir haben auch keinen besonderen Titel ausgewählt, nennen die Ausstellung einfach:

„Erinnerungen = Das Leben in der Göge“

In der Ausstellung wollen wir zunächst den Blick auf unsere **Göge-Dörfer** lenken mit Fotos aus:

Beizkofen, Bremen, Eichen, Enzkofen, Günzkofen, Hohentengen, Ölkofen mit Hagelsburg, **Ursendorf** mit Repperweiler, **Völkofen** mit Birkhöfe!

Des Weiteren bieten wir viele Erinnerungsfotos an aus den Bereichen:

Kirche
Kindergärten
Soziales
Schulen
Jahrgänger
Gemeinderäte + Verwaltung
Landwirtschaft
Gewerbe
Feuerwehr + DRK
Vereine
Feste
Kaserne + Flugplatz
Luftbilder+ Ortsansichten

Jedes dieser Themen wäre es wert, inhaltlich noch besonders herausgestellt zu werden, wir wollen uns aber vornehmlich:

- Auf die **Menschen**, die in diesen Bereichen **leben oder gelebt haben**, konzentrieren.
- Auf die **Menschen**, die die **Göge ausgemacht haben** und sie **heute noch ausmachen**.
- Auf das **Zusammensein und Zusammenwirken im täglichen Leben**, aus der **Dorfgemeinschaft und als Dorfgesellschaft, in Kirche, Schulen und Vereinen**.

Wir wollen **Erinnerungen** aus **Lebenszyklen** vieler „Gögeme“, an Zeiten der **Kindheit**, des **Heranwachsens**, und des **Erwachsenseins** und **Altwerdens** wecken. Trotz der Auswahl, die uns manchmal sehr schwergefallen ist, sind es sehr viele Fotos! Wir bieten Ihnen deshalb auch Möglichkeiten an, einen Teil der Fotos zusätzlich in bereitgelegten Alben zu betrachten. Für Sitzmöglichkeiten ist gesorgt! Wir haben, aus Gründen der Übersichtlichkeit, unsere Ausstellung auf **zwei Aufstellungsorte aufgeteilt!**

Die Fotos: **Kirche, Kindergärten und Soziales** sind im „**Kath. Gemeindehaus (Schwesternhaus)**“, und der andere Teil im „**Alten Amtshaus**“, zu besichtigen.

Im **Alten Amtshaus** werden zusätzlich laufend **alte Filme** über das einstige Leben in der Göge gezeigt.

Öffnungszeiten beider Ausstellungslokale:

Straßenfestsonntag, 26. Juli 2026

Nach der Kirche ca. **11.00 Uhr bis 18.00** durchgehend

Sonntag 2. August 2026:

Nach der Kirche ca.: **11.00 – 12.00 Uhr**
nachmittags: 14.00 – 17.00 Uhr

An allen anderen Wochentagen in beiden Wochen jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Den vorgesehenen, großen Zeitrahmen bieten wir besonders deshalb an, damit auch mehrmalige Besichtigungen möglich sind und man sich wirklich auch Zeit lassen kann. Nutzen Sie deshalb, falls möglich, auch die nachmittäglichen Werktagen, um sich in aller Ruhe die Fotos anschauen zu können!!!

Eine Bitte: Machen Sie auch **Verwandte oder Bekannte**, die nicht mehr in der Göge wohnen, auf diese Gelegenheit, einmal wieder Erinnerungen an ihre Heimatdörfer „aufleben“ zu lassen, aufmerksam!!!

Unser Dank gilt dem **Kirchengemeinderat** und Herrn **Ocker** für das Überlassen des „**Schwesternhauses**“, wo es am **Straßenfestsonntag nachmittags** auch **Kaffee** und **Kuchen** gibt, sowie der **Vorstandschafft der Christl. Sozialstiftung**, namentlich auch Frau **Michelbeger** und Herrn **Remensperger**, für das Überlassen der Ausstellungsräume im „**Alten Amtshaus**“. Des Weiteren Herrn **Bürgermeister Pfitscher** für sein Entgegenkommen.

Der **Eintritt** in die Ausstellung ist selbstverständlich **frei**, für **Spenden** sind wir dankbar, **Spendenbescheinigungen** können ausgestellt werden.

Und noch was: Wer sich die Zeit nehmen kann und will, uns bei der Ausstellung ein **wenig behilflich zu sein**, um als Aufsicht, besser

gesagt als **Ausstellungsbegleiter/in**, ein- oder zweimal **2 Stunden** tätig zu sein, ist herzlich dazu eingeladen. Wir können uns vorstellen, dass es zusätzlich interessant sein kann, mit verschiedenen **Besuchern in Kontakt** zu kommen und auch über die Ausstellungsbilder **miteinander sprechen** zu können. Für Ihre Bereitschaft wären wir sehr dankbar und bitten um Ihren Anruf: **07572/8600**.

Für das Ausstellungs-Team

Franz Ott



Vor 60 Jahren war der Beruf eines „**Rollladenbauers**“ noch nahezu unbekannt und dass sich in der Göge ein entsprechender

„Meisterbetrieb“ entwickelt, kaum vorstellbar. Es ist der damaligen Courage von **Emil Kern** mit Unterstützung seiner **Frau Alice** zu verdanken, dass wir in unserer Gemeinde einen solchen **Fachbetrieb** haben. **Rollladenbau**, das konnte man als Außenstehender verstehen, aber als Ausbildungsberuf **damals**, noch nie gehört!

Auch der Rollladen hat eine Geschichte

Die eigentlichen Ursprünge bzw. Wurzeln des Rollladen- und Jalousiebauer-Handwerks reichen bis in die spätrömische Zeit zurück. Bereits die Römer kannten als Fensterverschluss den Fensterladen, der sich oben und unten in je einem Holzzapfen, der aus dem Rahmen herausgearbeitet war, drehte. Die Romanen lernten an morgenländischen Bauten Gitterfenster kennen, die den Blick von außen nach innen verwehrten, sie nannten sie italienisch „gelosia“, spanisch „celosia“, französisch „jalousie“. Sämtliche Bezeichnungen basieren auf dem griechisch-lateinischen Begriff „celus“ = eifer-Eifersucht (Anm.: interessant und im Grunde logisch!). Für Wohnhäuser wurden als zusätzlich Verschlüsse für Fenster die beweglichen Jalousien entwickelt. Als ihr Erfinder gilt der französische Kunsttischler Cochot in Paris. Er erhielt im Jahre 1812 ein Patent auf seine Erfindung, bei der „Brettchen in Ketten hängen“ die sich durch Schnüre hochziehen und zwischen der horizontalen und fast vertikalen Lage beliebig verstellen lassen. Wenn die Jalousie nicht gebraucht wurde, wurde sie zunächst zu einem Paket hochgezogen (Zugjalousie). Später wurde sie dann auf eine Welle aufgewickelt Rolllalousie. Durch weitere Entwicklungen entstand dann aus dieser Technik der Rollladen. Auch diese Bezeichnung stammt aus Frankreich = „rouler bzw. Roleau“. Bereits im 18. Jahrhundert wurden Rollläden aus feinen Holzleisten an hochwertigen Möbeln verwendet. Anm.: Gelegentlich finden sich solche heute noch an Aktenschränken. 1854 gründete Heinrich Freese aus Hamburg die erste „Deutsche-Rollladen-Fabrik“. Seit **1961** gibt es das **Rollladen- und Sonnenschutz-techniker-Handwerk**. Quelle: Wikipedia

Der Beruf: Rollladen- und Sonnenschutz-Mechatroniker

Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker verbinden traditionelles Handwerk mit modernster Technologie. Sie installieren, warten und reparieren Rollladen-, Sonnenschutz-, und Torsysteme sowie deren zunehmend digitale Steuerung – und Automatisierungstechnik. Sie sorgen dafür, dass Gebäude vor Sonne, Wärme, Kälte, Einbruch oder Blicken geschützt werden und tragen wesentlich zu Energieeffizienz, Komfort und Sicherheit moderner Wohn- und Arbeitsräume bei. Das Arbeitsgebiet ist sehr vielseitig: Installieren von Rollläden, Markisen, Jalousien, Rollläden, Klappläden, Raffstores und innenliegende Sonnenschutzsystemen und deren Anbindung an elektrische Antriebe, Sensorik, **Smart-Home-Technik** und **automatische Steuerungen**. Neben **handwerklicher Präzision** sind **technisches Verständnis, elektromechanisches Know-how** und der sichere Umgang mit **modernen Steuerungssystemen** ist gefragt. Quelle: Wikipedia

Rollladenbau + Sonnenschutz Kern in Hohentengen



Firmengründer Emil Kern

Um wieder zurückzukommen auf die Anfänge. Am **1. August 1970** gründete **Emil Kern in Hohentengen** einen „Betrieb zur **Montage von Rollläden**“. Schon bald folgte die Fertigung von **Rollladensturzkasten, Neubaurolläden und Beschattungen**. Wer hätte das damals gedacht, als **Emil Kern** als

gelernter Maler damit begonnen hatte „**Vorbaurollläden**“ an Neu- oder Altbauten zu montieren, was sich aus kleinsten Anfängen eines „**Einmannbetriebes**“ entwickelte? Es war sicher nicht einfach, bei großer Konkurrenz in dieser „**neuen Handwerkerbranche**“ einen durchschlagenden Geschäftserfolg zu erzielen. Die ersten **20 Jahre** leitete Emil Kern die Firma als „**1-Mann-Betrieb**“, ihm kam dabei sicher zugute, dass er viele Leute in- und außerhalb der Göge kannte, d.h. er „unter die Leute kam“ und oft frühzeitig wusste, wo gebaut wurde. Er ging rechtzeitig auf Bauwillige zu, besuchte oft die Bauherren auf gerade angefangenen Baustellen und warb dort direkt für seine Produkte. In allen Neubaugebieten waren „**KERN**“ - **Roll-ladenkasten** bald ein Begriff und weit über die Region hinaus bekannt. Ein großer Schritt war der Bau einer **Werkhalle** im Baugebiet „Bachacker“. Bald folgte das **Büro mit Ausstellung**, eine bis dahin noch nicht vorhandene Möglichkeit, die gesamte Produktpalette für Rollläden und Sonnenschutz dem Kunden zu zeigen.



Günstig war für **Firmengründer Emil Kern**, dass sein Sohn **Rainer 1990** in die Firma eintrat und erfolgreich die „**Meisterprüfung als Rollladen- und Jalousiebaumeister**“ ablegte. Unter seiner Regie wurde die Firma kontinuierlich ausgebaut, **Fachkräfte wurden ausgebildet** und viele **neue Produkte** in das Programm mit aufgenommen. Seit dem Tod seines Vaters **1996** führt **Rainer Kern**, zusammen mit seiner **Frau Uli** den Betrieb in **zweiter Generation** und die **dritte Generation** mit **Sohn Jonas**, der nach einer **Lehre als Rollladen und Sonnenschutzmechaniker** sowie einem **abgeschlossenen Studium** das **Rüstzeug zur Mitverantwortung im Familienbetrieb übernehmen kann**. **Sohn Jonas arbeitet seit 2 Jahren im Betrieb mit**.

Die **Firma Kern, Rollladenbau- und Sonnenschutz**, sieht sich gut gerüstet, gerade auch für künftige Aufgaben, hinsichtlich der **Klimaveränderungen**, der sie sich, im Interesse ihrer Kunden, mit guten Produkten und Sachverstand, stellen will und muss, wobei sie auch hier auf ihr gesamtes Team bauen kann. Neben den klassischen Rollläden umfasst das Angebot der Firma Kern eine breite Palette an Leistungen und Produkten:

- Terrassenüberdachungen
- Markisen
- Rollläden
- Jalousien/Raffstoren
- Textilscreens
- Aluminium-Haustüren
- Automatisierung
- Sanierung
- Innenbeschattungen
- Fensterläden aus Aluminium
- Garagentore
- Sonnensegel
- Sonnenschirme
- und darüber hinaus die ganze Welt der Terrassengestaltung in privaten Wohnbereichen, Firmengebäuden und Gastronomiebetrieben.

Die **Kern GmbH** ist ein Meisterbetrieb mit eigenen Monteuren und mit eigener Ausstellung, in der seit **2013** auf 1000 qm Fläche u.a. Musteranlagen, inclusive im **Outdoor-Bereich**, zu sehen sind.



Firma Kern in Hohentengen

Seit **2024** steht der Firma Kern, die regional verankert ist, ein **weiterer Standort in Überlingen** zur Verfügung.



Firma Kern in Überlingen

Das **1970 gegründete Unternehmen** umfasst zwischenzeitlich ein **Team mit 25 Mitarbeitern**, das sich in guter Zusammenarbeit mit Architekten und Bauträgern gebildet hat und für gute Beratung sowie handwerkliche Ausführungsqualität steht. seit Bestehen des Betriebs wurden insgesamt 15 Lehrlinge ausgebildet und einer befindet sich momentan in Ausbildung.

Der Betrieb hat somit eine gute Basis für eine weitere solide Entwicklung.

Franz Ott



Produktbeispiele





NEU!

kalkulator.primo-stockach.de

ANZEIGE SELBER GESTALTEN?

Schritt für Schritt Ihre privaten Familien-,
Trauer- und Kleinanzeigen selber gestalten.
Einfach direkt online und ohne Vorwissen
mit dem neuen, praktischen Gestaltungstool.

**Wir suchen Unterstützung
für unser Team**



▷ **Reinigungskraft für die Zimmerreinigung**
(m/w/d) in Teilzeit oder Aushilfe

▷ **Servicekraft** (m/w/d) für Frühstück und/oder
für unser à-la-carte Restaurant in Vollzeit/Teilzeit/Aushilfe

Interessiert? Dann rufen Sie uns an oder senden Ihre Bewerbung an:

Hotel & Restaurant Engel, Bahnhofstraße 1, 88518 Herbertingen
Tel. 07586-921 7720 buero@engelherbertingen.de



8367 Hohentengen, Steige 4
Telefon 07572 8082

Wochenangebot

17.07.2026 - 23.07.2026

S-Rückensteak	100 g	1,39 €
Rinderfetzen	100 g	1,79 €
Pizzagriller	100 g	1,49 €
Fleischwurst gestiftelt	100 g	1,59 €
Ochsenmaulsalat	100 g	1,39 €

Schlemmertipp zum Wochenende

Spareribs	100 g	0,89 €
------------------	-------	--------

Mittagsmenü täglich ab 11.30 Uhr

20.07.2026 – 24.07.2026

Mo.:	Jägerschnitzel mit Spätzle und Soße
Di.:	Hamburger XXL mit Pommes
Mi.:	Käsespätzle mit Tomatensalat
Do.:	Hähnchenschlegel mit Pommes
Fr.:	Paniertes Fischfilet mit Kartoffelsalat

**Wir machen Urlaub vom
03.08.2026 - 23.8.2026**



Amselhof
BENTHEIMER | DUROC STROHSCHWEIN
BÄUERLICHE DELIKATESSE

Fleisch ab Hof

Gyros, Steaks, Schnitzel, Rostbratwürste, Rote,...

Vorbestellung bis 20.07.26, **Abholung:** 24.07.26, 16-18 Uhr
Familie Elmar Müller

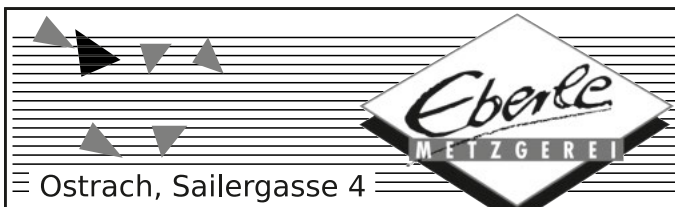
Mühlenstr. 3, 88356 Ostrach-Einhart, Tel.: 0174/9 51 40 44



MÜLLER
INSEKTENSCHUTZGITTER

88356 Ostrach
Telefon 0 75 85/ 67 69 960
mueller-isg.de

Krieb
und stichfest



Ostrach, Sailergasse 4

Wochenangebot

16.07.2026 – 22.07.2026

Tagesessen

ab 11.30 Uhr

Metzgerqualität		
Hausm. Koteletts	100 g	0,99 €
Zum Grillen		
Hähnchenbrust	100 g	1,59 €
natur/marinert		
Spar-Tipp		
Bauernbratwurst	1 Paar	2,50 €
Fein aufgeschnitten		
Pilzlyoner	100 g	1,79 €
Premiumqualität		
Putenschinken	100 g	1,99 €
Mo., 20. Juli	Italienischer Penne-Salat mit Grillkäse	
Di., 21. Juli	Käsespätzle große Portion oder kleine mit gemischtem Salat	
Mi., 22. Juli	Asiatischer Hackfleischtopf mit Reis	
Do., 23. Juli	Cordon bleu mit Pommes oder Kartoffelsalat	
pro Portion		7,50 €
* Ab sofort 24/7 bei uns einkaufen möglich*		
Guten Appetit wünscht Ihre Metzgerei Eberle mit Team		

**Immer in
Ihrer Nähe**

Taxi-Service Strobel

Inh. Alexander Fischer
Mengen-Rulfingen

- Fahrten zur Dialyse
 - Krankentransporte • Bestrahlungsfahrten
 - Flughafenzubringer
- Eil- und Kurierdienst im In- und Ausland bei Tag und Nacht.

Tel. 0 75 72 / 67 27

Der kommt wie gerufen.

URLAUBSVERKAUF 20 % AUF ALLE PFLANZEN

ROSENROT
IDEEN AUS BLUMEN

Urlaub vom 03.08. bis einschl. 22.08.2026

Am Friedhof 6 | 88367 Hohentengen | Tel.: 07572 / 767689

Sommermode

20 - 50 % reduziert

- viele Schnäppchen -

Ihr freundliches Modehaus

hima Moden

ERTINGEN

Apulien – Entdecken Sie die Perle Süditaliens



Veranstalter: **DERTOUR**



Gruppenreise



8 Tage/7 Nächte inkl.
Flug ab/bis Friedrichshafen



Pro Pers. im DZ
ab **€ 1.399**



Termin:
22.9. bis 29.9.2026



Transfer ab Mengen möglich



**Jetzt
anmelden!**

Sichern Sie sich
Ihren Platz!



Holiday Reisebüro Mengen
Hauptstraße 14
88512 Mengen



07572 7632010



info@holiday-mengen.de

Verkauf Wald

Bei Ostrach-Tafertsweiler etwas über 1 ha Wald
zu verkaufen. Älterer Fichtenbestand.

Zuschriften unter ☒ 020033
an chiffre@primo-stockach.de

Monteure (m/w/d)

für Türen & Tore in der Schweiz

In Deutschland leben und in der Schweiz arbeiten.

Für die Montage unserer Produkte suchen wir handwerklich begabte Mitarbeiter. Wir bieten interessante Verdienstmöglichkeiten sowie eine gründliche Einarbeitung. Fragen zur Bewerbung beantwortet Ihnen gerne Herr Bernhard Grimm (b.grimm@pfullendorfer.de)



Pfullendorfer
TOR-SYSTEME

**Pfullendorfer Tor-Systeme
GmbH & Co. KG**
Kippstr. 1-3 | 88630 Pfullendorf
Telefon 07552 260240
www.pfullendorfer.de

Wir suchen **Dich** Produktionshelfer (m/w/d) auf Teil- oder Vollzeit

Das Aufgabenumfeld umfasst sämtliche Helfertätigkeiten
bei der Produktion unserer Heimatblätter.

Du hast am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag
ganztags oder mittags Zeit?

Wir freuen uns auf deinen Anruf.

ANSPRECHPARTNER: Jessica König, Tel. 07771 9317-49, lohn@primo-stockach.de



Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45 • 78333 Stockach
www.primo-stockach.de



Rival

**EINFACH
BEWERBEN:**
+49 7771 9361-30
oder ...



IN WENIGEN KLICKS
ZUM NEUEN JOB?!

FÜR DAS

EINRICHTEN/OPTIMIEREN DER SPRITZGUSSMASCHINEN

SUCHEN WIR

Verfahrensmechaniker (m/w/d)

Kunststofftechnik im Schichtbetrieb

Gerhard Haas GmbH & Co. KG | Heinrich-Fahr-Straße 17–19 | D-78333 Stockach
Melanie Engst | Tel.: +49 7771 9361-30 | personal@rival-haas.de | www.rival-haas.de




Jetzt bewerben und im September starten!

Dein FSJ bei uns ...

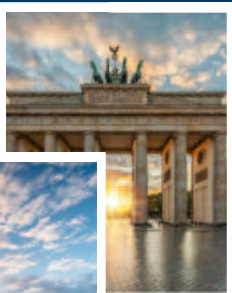
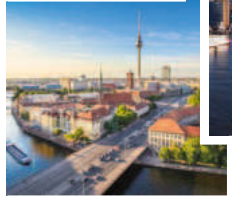
... in Mengen oder Ostrach:

- Beginn ab 1. September 2026
- Seminartage und FSJ-Teamevents
- wertschätzendes und unterstützendes Arbeitsklima
- professionelle Begleitung
- hervorragende Einblicke für eine Ausbildung oder ein späteres Studium der Sozialen Arbeit

haus-nazareth-sig.de/fsj




**MEHR MEER.
MEHR STADT.
MEHR MÖGLICHKEITEN.**

MIT **AIR UNIQON**
AB DEM BODENSEE-
AIRPORT
FRIEDRICHSHAFEN

**JETZT BUCHEN UNTER
AIRUNIQON.COM**



Medientechnologie Druck/ Offsetdrucker (m/w/d)

**Vollzeit (38 Std./Woche) |
Start: ab sofort oder nach Absprache**



Die Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG ist ein zukunftsorientiertes Medien- und Dienstleistungsunternehmen im Süden Baden-Württembergs. Als Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter gehören wir zu den Top-Adressen in der Region. Für über **197 Kommunen und Verwaltungen** produzieren wir Woche für Woche das **Heimatblatt** – ein Stück Zuhause für tausende Leserinnen und Leser.

IHRE AUFGABEN

- Bedienung und Überwachung unserer Rollen- und Bogenoffsetmaschinen
- Einrichten, Rüsten und Justieren der Maschinen für den jeweiligen Auftrag
- Sicherstellung der Druckqualität und Kontrolle der laufenden Produktion
- Eigenverantwortliche Qualitätskontrolle während des gesamten Produktionsprozesses
- Verantwortungsvoller Umgang mit Materialien und Ressourcen
- Flexibler Einsatz auch in anderen Bereichen, etwa in der Weiterverarbeitung oder im Versand, um das Team bei Bedarf zu unterstützen
- Wartung und Pflege der Maschinen
- Zusammenarbeit mit der Druckvorstufe und Weiterverarbeitung

IHR PROFIL

- Abgeschlossene Ausbildung als Medientechnologie Druck (m/w/d) oder Offsetdrucker (m/w/d)
- Erfahrung im Rollenoffset und/oder Bogenoffset wünschenswert
- Auch engagierte Quereinsteiger mit technischem Verständnis sind herzlich willkommen
- Technisches Verständnis und Qualitätsbewusstsein
- Teamfähigkeit und Bereitschaft, auch abteilungsübergreifend mit anzupacken
- Selbstständige, sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise

WIR BIETEN IHNEN

- Eine abwechslungsreiche und vielseitige Tätigkeit
- Leistungsgerechte Vergütung
- Betriebliche Altersversorgung
- Arbeitskleidung mit Wäscheservice
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Moderner und sicherer Arbeitsplatz
- Kostenloser Kaffee und Wasser
- Kostenlose Parkplätze direkt am Haus
- Flache Hierarchie und ein kollegiales Miteinander in unserem familiengeführten Unternehmen

INTERESSE GEWECKT?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung an: **stellenangebote@primo-stockach.de**



WIR STELLEN EIN!

- Maschinenbediener (m/w/d)
- Hilfskräfte (m/w/d)
- Ausbildung als Feinwerkmechaniker (m/w/d) ab 09.2026



Unsere Benefits

- Monatliche Leistungszulage
- Doppeltes Azubigehalt bei guter Leistung
- Jobrad, Wellpass, uvm.
- Kindergartenzuschuss
- Gleitzeit und 30 Urlaubstage
- Und viele mehr!

Kontaktinfos

BARTH Präzisionstechnik GmbH
 Austr. 25
 88521 Binzwangen
jobs@barth-praezisionstechnik.de
 07371/9510-16
 Oder über den QR-Code



Rollladenbau+Sonnenschutz



Lamellendächer

Ihr Platz im Freien – bei Sonne wie Regen:
 Lamellendächer von Kern sorgen für Schutz,
 Komfort und modernes Design.

 **Standort Hohentengen** | Tel. 07572 76779-0
 Flurstraße 16 | 88367 Hohentengen

 **Standort Überlingen** | Tel. 07551 4692
 Rengoldshauser Straße 17 | 88662 Überlingen



REISCH+

DEINE ZUKUNFT



Starte deine Zukunft im Bauwesen mit einer Ausbildung bei Reisch, die dich ehrliches Handwerk lehrfachlich unschlagbar macht und persönlich auf das nächste Level bringt.

Bei Reisch arbeitest du im Team, übernimmst Verantwortung, lernst an moderner Technik und entwickelst Know-How, das dir alle Türen öffnet.

Unsere Ausbildungsberufe (m/w/d):

- Beton- und Stahlbetonbauer
- Maurer
- Metallbauer, Fachrichtung Konstruktionstechnik
- Straßenbauer
- Baugeräteführer
- Immobilienkaufmann





Starte deine
Ausbildung /
dein Studium 2027
jetzt mit uns!

**Wir bieten dir
eine Ausbildung,
die genauso
vielseitig ist wie du –
mit der perfekten
Mischung aus Praxis,
spannendem
Know-how und
jeder Menge Spaß.**

**Jetzt
bewerben!**

**Für 2027 verfügbare
Studiengänge**
(m/w/d)

Kombi-Studium

- Maschinenbau mit integrierter Ausbildung zum Industriemechaniker oder Mechatroniker »Ulmer Modell«

DHBW-Studium 2027

- Elektrotechnik und Informationstechnik – Automation
- Wirtschaftsinformatik - Business Engineering
- Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau

**Für 2027 verfügbare
Ausbildungsberufe**
(m/w/d)

- Elektroniker für Betriebstechnik
- Fachkraft für Metalltechnik
- Gießereimechaniker
- Industriemechaniker
- Mechatroniker
- Verfahrensmechaniker für Beschichtungstechnik
- Verfahrenstechnologe
- Werkstoffprüfer
- Zerspanungsmechaniker

» Bereit? Wir auch. «



Mehr Infos

Willst Du mit uns in Deine berufliche Zukunft starten?
Dann sende Deine Bewerbung per E-Mail als PDF an:

ZOLLERN GmbH & Co. KG
Personalbereich – Ausbildung
Hitzkofer Straße 1
72517 Sigmaringendorf-Laucherthal

T +49 7571 70-851
ausbildung@zollern.com
www.zollern.com

ZOLLERN

